

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Drogenhilfekonzert 2020 der Stadt Köln**

**Beschlussorgan**

Rat

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Gesundheitsausschuss	28.01.2020
Rat	06.02.2020

**Beschluss:**

1. Der Rat beschließt das im Rahmen des Suchthilfeplanungsprozesses entwickelte Drogenhilfekonzert 2020 der Stadt Köln.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass mit der dreijährigen Evaluation und wissenschaftlichen Begleitung das Institut FOGS - Gesellschaft für Forschung und Beratung im Gesundheits- und Sozialbereich beauftragt wurde.

## Haushaltsmäßige Auswirkungen

**Nein**

### Begründung

Der Rat hat in seiner Sitzung vom 28.09.2017 (2360/2017) den von der Verwaltung initiierten Suchthilfeplanungsprozess und den Entwurf des ersten Kapitels zustimmend zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, die Meilensteine nach Maßgabe der jährlichen Haushaltsplanung zu entwickeln und umzusetzen. Diese Umsetzung soll wissenschaftlich begleitet werden.

Die Verwaltung hat über einen Zeitraum von 2017-2019 zusammen mit den Kölner Trägern der Drogenhilfe, der Selbsthilfe und weiteren Leistungserbringern in der Versorgung Kölner Drogenabhängiger das vorliegende Drogenhilfekzept auf der Grundlage des Suchtberichtes 2016 erarbeitet. Es fanden vier Workshops, ein schriftlicher Beteiligungsprozess und ein Fachgespräch mit Suchthilfeplanenden aus anderen Großstädten statt.

Der Diskussionsprozess setzte sich hiernach innerhalb des Gesundheitsamts und zwischen den unterschiedlichen Fachämtern des Dezernates für Soziales, Umwelt, Gesundheit und Wohnen sowie dem Amt für Kinder, Jugend und Familie fort. Das Drogenhilfekzept bezieht sich auf den Masterplan des Dezernates für Soziales, Umwelt, Gesundheit und Wohnen.

Der Kern des Drogenhilfekzeptes ist in vier Kapitel (Meilensteine) unterteilt, denen die vorhandenen Drogenhilfeangebote zugeordnet wurden:

1. Überleben sichern (Schadensminderung) – 1. Meilenstein
2. Veränderungsmotivation fördern - 2. Meilenstein
3. Veränderung begleiten – 3. Meilenstein
4. Änderungen sichern – 4. Meilenstein

Ein Vorwort und die Einleitung sind den beschriebenen Angeboten vorangestellt; Kapitel zu den Perspektiven der Weiterentwicklung und ein Ausblick schließen das Drogenhilfekzept ab.

Im Juli 2019 wurde FOGS - Gesellschaft für Forschung und Beratung im Gesundheits- und Sozialbereich mit der wissenschaftlichen Begleitung und Evaluation des Drogenhilfekzeptes beauftragt. Gegenstand der Untersuchung sind die Entwicklung von Grundlagen für eine Planung und Steuerung der Sucht-/Drogenhilfe, die Analyse von Strukturen und Prozessen, die Begleitung der Umsetzung des Drogenhilfekzeptes sowie die Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für eine qualitative Weiterentwicklung des Drogenhilfesystems. Der Prozess der Evaluation wird partizipativ unter Einbeziehung der Fachexpertise in Köln stattfinden und intensiv durch die Verwaltung begleitet. Die Untersuchung ist prozessorientiert und wird laufend (Zwischen-)Ergebnisse in den Entwicklungsprozess einbringen.

Entsprechend der Handlungsempfehlungen und mit Hilfe zu implementierender Strukturen und Instrumente soll eine längerfristige, bedarfsorientierte Suchthilfeplanung mit einer bedarfsgerechten Finanzierung ermöglicht werden, um die Lebensverhältnisse und Teilhabechancen von Menschen mit einer Suchterkrankung in Köln nachhaltig zu verbessern.

Anlage